

# ANMELDUNG

## Minimierung von Einschleif- maßnahmen in der Praxis

Anmeldung bitte per Fax an +49 (0) 2191 340623

21. Januar 2017, Remscheid

Beginn: 9.00 Uhr

Kursgebühr: € 59,- pro Person inkl. MwSt.

Für Snacks und Erfrischungen ist gesorgt

Ja, ich/wir melde(n) mich/uns mit \_\_\_\_\_ Person(en)  
zur Veranstaltung an.

Praxis: \_\_\_\_\_

Teilnehmer 1: \_\_\_\_\_

Teilnehmer 2: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Praxisstempel:

Datum/Unterschrift



Eisenach Dental-Technik  
Güterstraße 3  
42859 Remscheid  
Telefon: +49 (0) 2191 343434  
[www.eisenach-dentaltechnik.de](http://www.eisenach-dentaltechnik.de)  
[dirk.eisenach@t-online.de](mailto:dirk.eisenach@t-online.de)

# EINLADUNG

## Minimierung von Einschleifmaßnahmen in der Praxis

21. Januar 2017

9.00 Uhr – 16.00 Uhr



# PROGRAMM

## Fortbildung für Zahnärzte: **Minimierung von Einschleifmaßnahmen in der Praxis und funktionelle Füllungen**

Das Einschleifen von Okklusalfächen gehört in vielen Zahnarztpraxen zum alltäglichen Arbeitsprozess. Dabei wird die Professionalität und Wirtschaftlichkeit auf den Prüfstand gestellt, denn immerhin handelt es sich hierbei um einen durchschnittlichen Zeitaufwand von täglich einer Dreiviertelstunde! Zeit, die in keiner Abrechnung auftaucht, nur zusätzliche Kosten verursacht.

Kenntnisse von der Modellanalyse, über den okklusalen Kompass, der Abdrucknahme, dem Provisorium, dem Kontaktprotokoll, der Farbnahme, dem Erkennen von Risikopatienten und dem Vermeiden von Chipping bei Zirkonoxid sowie das Wissen um das funktionelle Know-how beim Scannen und Designen von vollanatomischen Kronen und Brücken sind ausschlaggebend für perfekt sitzenden Zahnersatz. Diesbezüglich beinhaltet der Vortrag viele Informationen und Erklärungen, um das Einsparpotential in Sachen „Einschleifarbeiten“ für Praxis und Labor auf ein absolutes Minimum zu reduzieren!

Voraussetzungen zur Erfüllung dieser Ansprüche sind wirtschaftliches Arbeiten durch rationale Arbeitsabläufe und das Wissen um funktionelle Gesetzmäßigkeiten und deren Umsetzung.

## Praktische Übungen und Live-Demo:

- Im Kurs werden aus Composite, auf Modellen mit füllungsähnlichen Kavitäten, Okklusalfächen vom Dozenten gestaltet. Alle Arbeitsschritte werden über eine Videokamera detailreich für alle Teilnehmer übertragen.
- Anschließend erhält jeder Teilnehmer die Möglichkeit der Umsetzung am eigenen Modell.

## Referent:

Jochen Peters,  
Zahntechnikermeister | Dozent



## Vita:

Seit **2012** – Referent der Dentalen Technologie in Böblingen.  
**2012** – Dozent an der Universitätsklinik Moskau MSMU Kafedra GOS zum Thema „Funktion“.  
**2012** – Trainer der CompeDent – Laborgruppe zu den Themen „Okklusion“, „Funktion“ und „Ästhetik“.  
Seit **2005** – Dozent an der Donau Universität Krems in Bonn / Masterstudiengang für Zahnärzte.  
**2002** – Kurs- und Seminartätigkeit zum Thema „Kommunikation zwischen Praxis, Patient und Labor“.  
**2001** – Wissenschaftliche Bestätigung des Okklusionskonzeptes nach Jochen Peters.  
Seit **1998** – Engagement in „Patientenaufklärung / Zahntechnik und Öffentlichkeitsarbeit“.  
**1989** – Entwicklung des Okklusionskonzeptes nach Jochen Peters  
**1989** – Gründung des Dental- und Schulungslabors in Neuss.  
Seit **1987** – Dozent für „Funktion und Okklusion“ an mehreren Meisterschulen und Universitäten in Deutschland.  
**1985** – Beginn der nationalen und internationalen Kurs- und Seminartätigkeit.  
**1985** – Entwicklung der Konzepte „Rationelle Aufwachstechnik nach Jochen Peters“ und „Rationelle Front- und Seitenzahnkeramik nach Jochen Peters“  
**1983** – Meisterprüfung in Düsseldorf.  
**1969 bis 1973** – Ausbildung zum Zahntechniker

# NOTIZEN

*Acht Fortbildungspunkte  
gemäß Richtlinien der  
BZÄK / DQZMK*

# VERANSTALTUNGS- INFORMATIONEN

## Veranstaltungsort / Veranstalter:

**Eisenach Dental-Technik**  
Güterstraße 3  
42859 Remscheid  
Telefon: +49 (0) 2191 343434  
www.eisenach-dentaltechnik.de



Für Google Maps einfach  
den QR-Code scannen